

Pressemitteilung

Meißener Chorfestival mit stark erweitertem Programm

Am Wochenende lassen 800 Sängerninnen und Sänger die Altstadt erklingen

Meißen, 7. September 2017. Unter dem Motto „Meißen klingt ... nach Demokratie“ lädt am kommenden Wochenende das 3. Chorfestival mit 70 Konzerten und Aufführungen in die Domstadt ein. Mehr als 30 Chöre und Solisten treten an neun verschiedenen Orten in der Altstadt auf. Insgesamt wirken rund 800 Sängerninnen und Sänger bei einem der größten sächsischen Chorfeste mit. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

„Wir möchten Klein und Groß dieses Wochenende nach Meißen einladen. Genießen Sie das Flair der Altstadt, folgen Sie dem Klang der Chöre oder stimmen Sie selbst mit ein. Von Volksliedern über Gospel bis Pop – die Bandbreite der Lieder ist sehr groß. Neben mehr als doppelt so vielen Programmpunkten mit fast viermal so vielen Mitwirkenden im Vergleich zu 2016 wird es dieses Jahr eine Vielzahl an neuen Angeboten geben“, betont Sven Mücklich vom Meißener Kulturverein e. V.

So wird es erstmals einen eigenen Bereich für kleine Besucher mit Kinderliedern, Angeboten zum Singen, Musizieren und zum Basteln geben. Darüber hinaus erwarten die großen Besucher besondere Höhepunkte, wie ein Konzert mit Beteiligung von Komponisten aus verschiedenen Ländern, ein einzigartiges Klangerlebnis auf dem Marktplatz mit 100 Mitwirkenden und eine Klangkette auf dem Meißner Marktplatz.

Anlässlich der bevorstehenden Bundestagswahl haben die Organisatoren des Chorfestivals in diesem Jahr das Motto „Meißen klingt ... nach Demokratie“ gewählt. „Auch wenn das Motto im ersten Moment vielleicht etwas ungewöhnlich erscheint, so ist uns dennoch gelungen dieses Thema musikalisch auf einmalige Art und Weise umzusetzen“, hebt der Intendant des Chorfestivals Olaf Katzer hervor.

„Wir haben uns beispielsweise gefragt: Wie hört es sich an, wenn zwei Politiker mittels Gesangs miteinander diskutieren? Das Ergebnis können die Besucher am Samstag ab 15:15 Uhr erleben. Wir freuen uns besonders, dass wir für diesen musikalischen Disput den stellvertretenden Ministerpräsidenten Martin Dulig (SPD) und Horst Wehner (Die Linke) gewinnen konnten“, so Olaf Katzer.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt des Festivals wird am Samstagabend das internationale Chorprojekt „Vox populi?! Der Klang der Demokratie“ im großen Ratssaal des Historischen Rathauses sein. „Für diesen Programmpunkt mit mehreren Chören haben wir sogar Unterstützung von namhaften Komponisten aus dem Iran, aus Israel, China und Deutschland erhalten“, erzählt Olaf Katzer. Neben dem Schülerchor des Franziskaner Meißener werden das Vokalensemble AuditivVokal Dresden, das Junge Ensemble Dresden und der Seniorenchor der Singakademie Dresden an dem Konzert mitwirken.

Das internationale Chorprojekt wurde von AuditivVokal Dresden in Zusammenarbeit mit dem Verein Atticus e. V. und der Initiative „Die Offene Gesellschaft“ organisiert.

Das komplette Programm des diesjährigen Meißener Chorfestivals finden Sie auf www.meissener-kulturverein.de. Bei schlechtem Wetter werden die Konzerte in Gebäuden, wie das Historische Rathaus, die Stadtbibliothek, die Frauenkirche oder das Theater Meißen verlegt.

Neben der Stadt Meißen unterstützen unter anderem die Sparkasse Meißen, die Privatbrauerei Schwerter Meißen GmbH, die Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG, die Anneli-Marie-Stiftung und die Otto-und-Emma-Horn-Stiftung das Chorfestival.

Das Chorfestival wird seit 2015 immer am zweiten Wochenende im September vom Meißener Kulturverein e. V. durchgeführt. Prominentester Sänger ist der sächsische Wirtschaftsminister und stellvertretende Ministerpräsident Martin Dulig. Als Schirmherr des Chorfestivals wirkt er bereits zum dritten Mal mit. Im vergangenen Jahr haben zwölf deutsche sowie je ein tschechischer und vietnamesischer Chor mit insgesamt rund 220 Sängern die Meißener Altstadt zum Erklingen gebracht.

Pressekontakt:

Sven Mücklich

Telefon: 0157 50887700

E-Mail: s.muecklich@meissener-kulturverein.de